

MAZBLATT

STARTSCHUSS FÜR SUEDLINK IM NORDEN

Länge

Zusammenfassung

SuedLink ist DIE Windstromleitung der Energiewende. Das 700 Kilometer lange Höchstspannungskabel soll ab 2028 grünen Windstrom aus dem Norden in den energiehungrigen Süden Deutschlands leiten. Nach langer Planung kann der Bau nun endlich starten: Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck gab das Signal zum Baustart für Unterquerung der Elbe im schleswig-holsteinischen Wewelsfleth.

Social Media Teaser

Dank SuedLink gelangt ab 2028 grüner Strom aus dem Norden dahin, wo er gebraucht wird. Mit der Elbquerung geht das zentrale Projekt der Energiewende nun in die Umsetzung.

O-Töne

Name	Funktion
Robert Habeck	Bundeswirtschaftsminister
Tim Meyerjürgens	COO TenneT

Musik

Titel	Interpret	Komponist	Labelcode
-------	-----------	-----------	-----------

Musik Info

Musik in diesem Beitrag GEMA-frei

Text

Startschuss für SuedLink im Norden: Mit dem offiziellen Baubeginn der Elbquerung im schleswig-holsteinischen Wewelsfleth macht das zentrale Projekt der Energiewende einen wichtigen Schritt Richtung Inbetriebnahme. Durch einen etwa 5 Kilometer langen Tunnel soll in Zukunft der im Norden durch Windenergie produzierte, grüne Strom in die Industriezentren Bayerns und Baden-Württembergs fließen. Die Elbquerung ist dabei das größte Sonderbauwerk im SuedLink.

Für den Bundeswirtschaftsminister geht von hier aus ein wichtiges Signal zur Energiesicherheit in Deutschland.

O-Ton: Robert Habeck, Bundeswirtschaftsminister

Zum Stellenwert von ElbX für die Energiewende

Für den technisch anspruchsvollen Bau der Elbquerung werden vom Übertragungsnetzbetreiber TenneT auf beiden Seiten des Flusses Zugangsbauwerke

mit Schächten errichtet. Anschließend wird eine riesige Tunnelbohrmaschine einen ca. 4 Meter breiten Tunnel in 20 Metern Tiefe unter der Elbe graben. Die Bohrmaschine wird speziell für die Unterquerung hergestellt und ist auf die wechselhaften Bodenbeschaffenheiten unter der Elbe ausgelegt. Wie beim Bau des vierten Elbtunnels in Hamburg, verkleidet sie den Tunnel direkt mit vorgefertigten Betonringen, und ermöglicht so ein zügiges Vorankommen. Zielort ist Wischhafen in Niedersachsen.

O-Ton: Tim Meyerjürgens, TenneT:

Zur den Herausforderungen und der Wichtigkeit von ElbX

Die Gesamtdauer bis zur Fertigstellung von ElbX beträgt viereinhalb Jahre. Der Tunnel wird somit 2028 mit der Inbetriebnahme von SuedLink zur Verfügung stehen. Dann können bis zu 4 Gigawatt an grünem Strom vom Norden in den Süden der Republik fließen.